J. N. ~~25774~~ 131.294

228

249

Görlitz 6/IV 848.

Mein lieber Engel!

Tag und Nacht geht es ununterbrochen fort. Ich schreibe dir aus diesem Orte, wo wir einige Stunden ruhen wollen. Wir fuhren gestern Abend ½8 Uhr von hier ab bis zum Bahnhof feierlich geleitet von Nationalgarde und Studenten, Bürger. Fahnen wehten auf dem Lokomotive; eine große schwarz-roth-goldene Fahne führen wir mit uns zum Einzuge in Frankfurt. Eine Ehrengarde von 6 Reitern, Studenten begleitete uns, lauter prächtige Burschen! In Neumarkt fand ich zufällig beide Zedlitze auf dem Bahnhofe. Da ich nicht wußte, ob ich dir noch heute schreiben kann, ersuchte ich den alten Zedlitz dich in meinem Namen zu benachrichtigen, daß ich glücklich bis dorthin gekommen. Ich schließe, vom Segen dich umarmend. Todmüde von der Reise eile ich ein paar Stunden zu ruhen. Gute Nacht, mein Engel! Millionen Küsse.

von deinem treuen Alten

WIENER STADTBIBLIOTHEK

WIENER STADTBIBLIOTHEK
* 7 *

DRESDEN
7.

GRATZ
11. APR

A Madame
Madame la Comtesse Marie Auersperg,
née Comtesse Attems
Wipplingerstraße
Römische Hofkanzley
Eingang
à ~~Gratz~~
Wien

72